

Risiko raus beim Panneneinsatz

Viele Pannenhelfer, die auf Autobahnen, Schnellstraßen oder gerade auch unübersichtlichen Straßen liegen gebliebenen Fahrzeugen zur Hilfe kommen, sind kontinuierlich bei der Pannenhilfe der Gefahr ausgesetzt, von anderen Verkehrsteilnehmern angefahren oder erfasst zu werden. Auch in abgesicherten Pannstellen können durch die Unachtsamkeit anderer Verkehrsteilnehmer schwere bis tödliche Unfälle eintreten. Ein falscher Schritt und der Pannenhelfer gerät selbst in Gefahr. Diesem Gefahrenpotenzial ist sich die Firma Reifen Pinke GmbH bewusst geworden und fragte nach, ob die BG RCI bei dieser Problematik Unterstützung gewährleisten könnte. Die BG RCI entwickelte daraufhin eine auf den Betrieb zugeschnittene Qualifizierungsmaßnahme.

Nach dem Seminar mit theoretischem und praktischem Teil überlegte der Unternehmer gemeinsam mit seinen Beschäftigten, wie er die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz dauerhaft im Betrieb festigen kann und welche weiteren Maßnahmen er einleiten könnte.

Zuerst erhielt jeder Beschäftigte die DGUV-Infobroschüre 214-010. Zusätzlich erhielten die Beschäftigten wichtige Checklisten zur korrekten Absicherung einer Pannstelle, Übersetzungshilfen für ausländische Fahrer, Checklisten über Material und Fahrzeug, wichtige Telefonnummern, Anfahrtsskizzen sowie weitere wichtige Informationshilfen. Darüber hinaus ist in Planung, dass jeder Beschäftigte, der außerhalb der Öffnungszeiten einen Pannhilfeeinsatz hat, sich beim Vorgesetzten an- und abmeldet und dabei die Einsatzroute übermittelt (via WhatsApp oder SMS). Aufgrund der ländlichen Situation ist somit sichergestellt, dass der Beschäftigte in einer Notsituation aufgefunden werden kann.

Durch die verschiedenen Maßnahmen fühlen sich die Beschäftigten nun bei ihrer Tätigkeit deutlich sicherer. Alle wichtigen Informationen sind in einem Ringbuch mit Taschen für die zusätzlichen Informationen verfügbar. Die Unterlagen wurden so erstellt, dass sie auch bei widrigen Verhältnissen (Dunkelheit, Regen etc.) genutzt werden können.

Durch die neuen Maßnahmen kann insbesondere die Dauer des Aufenthalts im Gefahrenbereich „Einsatzstelle“ reduziert werden. Auch Neueinsteigern kann im Rahmen einer Erstunterweisung ein guter Überblick über mögliche Risiken beim Pannhilfeeinsatz übermittelt werden.

Jahr:
Kategorie:
Kontakt:

2018
Hersteller